

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ indépendante per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 84 (2011)

Heft: 1

Rubrik: Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ARMEE-LOGISTIK

84. Jahrgang. Erscheint monatlich. ISSN 1423-7008.
Beglaubigte Auflage 5674 (WEMF 2010).

Offizielles Organ: Schweizerischer Fourierverband (SFV) / Schweizerische Offiziersgesellschaft der Logistik (SOLOG) / Verband Schweizerischer Militärküchenchefs (VSMK) / Armee Logistik Verband Aargau (alvaargau)

Jährlicher Abonnementspreis: Für Sektionsmitglieder im Mitgliederbeitrag inbegriffen. Für nicht dem Verband angeschlossene Angehörige der Armee und übrige Abonnenten Fr. 32.–, Einzelnummer Fr. 3.80. Postkonto 80-18 908-2

Verlag/Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband, Zeitungskommission, Präsident Four Stefan Walder, Aufdorfstrasse 193, 8708 Männedorf, Telefon Privat 079 346 76 70, Telefon Geschäft 044 258 40 10, Fax 044 258 40 30, E-Mail swalder@bluewin.ch

Redaktion: ARMEE-LOGISTIK, Postfach 252, CH-6203 Sempach-Station, E-Mail: redaktion@armee-logistik.ch

Chefredaktor:

Oberst Roland Haudenschild (d)

Sektionsnachrichtenredaktor: Four Christian Schelker (cs)

Mitarbeiter: Hartmut Schauer (Deutschland/Amerika), Oberst Heinrich Wirz (Bundeshaus).

Rédaction Suisse Romande (Correspondance): Michel WILD (mw), Bundesbahnweg 1, 3008 Berne, téléphone privé 031 371 59 84, prof. 079 328 25 36.

Redaktion Sektionsnachrichten VSMK (Korrespondenz): VSMK Emile-Pierre Scherrer, Glockenthalstrasse 16B, 3612 Steftsburg, Natel 079 650 00 86, emile-pierre.scherrer@bluewin.ch

Adress- und Gradänderungen:

SFV und freie Abonnenten: Zentrale Mutationsstelle SFV, Postfach, 5036 Oberentfelden, Telefon 062 723 80 53, E-Mail: mut@fourier.ch

SOLOG-Mitglieder: Zentrale Mutationsstelle SOLOG, Dättlikonerstrasse 2, 8422 Pfungen, Telefon/Fax 044 536 62 56, E-Mail: mut@solog.ch

VSMK-Mitglieder: Zentrale Mutationsstelle VSMK, Verband Schweizerischer Militärküchenchefs, Gossauerstrasse 61/1, 9100 Herisau, E-Mail: vonaesch@gmx.ch

ALVA-Mitglieder: Stabsadj Sandro Rossi, Im Täl 5, 5452 Oberrohrdorf, E-Mail: sandro.rossi@alvaargau.ch

Inserate: Anzeigenverwaltung ARMEE-LOGISTIK, Postfach 252, 6203 Sempach-Station, Telefon Geschäft 044 258 40 10 (Hr. Walder), Fax 044 258 40 30, E-Mail: swalder@bluewin.ch, **Inseratenschluss:** am 10. des Vormonats

Druck: Druckerei Triner AG, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz, Telefon 041 819 08 10, Fax 041 819 08 53, ISDN 041 813 01 02

Satz: Druckerei Triner AG

Vertrieb/Beilagen: Schär Druckverarbeitung AG, Bernstrasse 281, 4852 Rothrist, Telefon 062 785 10 30, Fax 062 785 10 33

Der Nachdruck sämtlicher Artikel und Illustrationen – auch teilweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Für den Verlust nicht einverlangter Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen.

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Anzeigen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoß wird gerichtlich verfolgt.

Member of the European Military Press Association (EMPA)

Neuste Volksabstimmungen im Bereich Sicherheitspolitik

Seitdem die Bundesverfassung von 1848 in Kraft ist, hat das Schweizer Volk bis Ende Juni 2007 zu insgesamt 529 Volksabstimmungen Stellung beziehen können; davon sind 48 aus dem Bereich Sicherheitspolitik, inklusive die Verfassungsabstimmungen (Vgl. Wolf Linder, Christian Bolliger, Yvan Rielle (Hrsg.), Handbuch der eidgenössischen Volksabstimmungen 1848 bis 2007, Verlag Haupt, Bern 2010). Bis heute wird es gegen 550 Mal sein, dass die Meinung des Souveräns zu einer Sachvorlage befragt wurde. In den letzten Jahren ist eine Zunahme der Anzahl und der jährlich durchgeführten Volksabstimmungen unverkennbar, man spricht von einer „Initiativenflut“. Dies könnte auch mit der seit der Einführung von Initiative und Referendum stets gleichgebliebenen Zahl der dafür notwendigen Stimmberechtigten zu tun haben, bei zunehmender Anzahl der stimmfähigen Bevölkerung. Vier Typen von Abstimmungen sind zu unterscheiden: Fakultatives Referendum, Gegenvorschlag, Volksinitiative und Obligatorisches Referendum.

Seit 1989 sind folgende Volksabstimmungen im engeren Bereich der Sicherheitspolitik dem Volk zur Abstimmung vorgelegt worden:

- 26.11.1989 Volksinitiative «für eine Schweiz ohne Armee und für eine umfassende Friedenspolitik»; abgelehnt
- 02.06.1991 Revision Militärstrafgesetz (MStG); angenommen
- 17.05.1992 Bundesbeschluss über die Einführung eines Zivildienstes für Dienstverweigerer; angenommen
- 06.06.1993 Volksinitiative «40 Waffenplätze sind genug – Umweltschutz auch beim Militär»; abgelehnt
- 06.06.1993 Volksinitiative «für eine Schweiz ohne neue Kampfflugzeuge»; abgelehnt
- 12.06.1994 Bundesgesetz über schweizerische Truppen für Friedenserhaltende Operationen (BTFO); abgelehnt
- 10.03.1996 Bundesbeschluss über die Aufhebung der kantonalen Zuständigkeit im Bereich der persönlichen Ausrüstung der Armeeangehörigen; abgelehnt
- 08.06.1997 Volksinitiative «für ein Verbot der Kriegsmaterialausfuhr»; abgelehnt
- 08.06.1997 Bundesbeschluss über die Aufhebung des Pulverregals; angenommen
- 07.06.1998 Volksinitiative «S.o.S. – Schweiz ohne Schnüffelpolizei»; abgelehnt
- 18.04.1999 Bundesbeschluss über eine neue Bundesverfassung; angenommen
- 26.11.2000 Volksinitiative «Sparen beim Militär und der Gesamtverteidigung – für mehr Frieden und zukunftsgerichtete Arbeitsplätze»; abgelehnt
- 10.06.2001 Bundesgesetz über die Armee und die Militärverwaltung (Bewaffnung); angenommen
- 10.06.2001 Bundesgesetz über die Armee und die Militärverwaltung (Ausbildungszusammenarbeit); angenommen
- 02.12.2001 Volksinitiative «für eine glaubwürdige Sicherheitspolitik und eine Schweiz ohne Armee»; abgelehnt
- 02.12.2001 Volksinitiative «Solidarität schafft Sicherheit; Für einen freiwilligen zivilen Friedensdienst (ZFD)»; abgelehnt
- 18.05.2003 Bundesgesetz über die Armee und die Militärverwaltung (Armee XXI); angenommen
- 18.05.2003 Bundesgesetz über den Bevölkerungsschutz und den Zivilschutz; angenommen
- 28.11.2004 Bundesbeschluss zur Neugestaltung des Finanzausgleichs und der Aufgabenteilung zwischen Bund und Kantonen (NFA); angenommen
- 24.02.2008 Volksinitiative «gegen Kampffjetlärm in Tourismusgebieten»; abgelehnt
- 29.11.2009 Volksinitiative «für ein Verbot von Kriegsmaterial-Exporten»; abgelehnt
- 13.02.2011 Volksinitiative «für den Schutz vor Waffengewalt»; noch offen.

Von 22 erwähnten Volksabstimmungen sind 9 angenommen und 12 abgelehnt worden; eine Abstimmung ist noch offen.

(d)